

Zielvereinbarung für die Arbeit der Schulen im Schulset Naturwissenschaften/SU

Die am SINUS-Transfer Programm beteiligten Lehrkräfte verpflichten sich zu einer kooperativen, unterrichtsbezogenen, fach- und sachangemessenen Weiterentwicklung des Sachunterrichtes/naturwissenschaftlicher Bezug.

Die Bereitschaft zur Umsetzung der Modulvorgaben bezogen auf inhaltliche Aspekte und die konzeptionelle Entwicklung entsprechender Unterrichtsstrukturen sowie die Gestaltung geeigneter Lernumgebungen stehen dabei im Mittelpunkt.

Die Bereitschaft zur Fortbildung bildet die zentrale Voraussetzung zur Mitarbeit.

Diese Zielsetzung impliziert folgende Aspekte:

- >Stärkung der Bedeutsamkeit der Naturwissenschaften in der Grundschule
- >Erhöhung der Sachkompetenz der Lehrkräfte im naturwissenschaftl. Bereich
 - >Förderung von Neugier und Interesse an naturwissenschaftlichen Sachverhalten durch das „Staunen über Naturphänomene“.
- >Verbesserung der Basiskompetenzen im naturwissenschaftlicher Bereich

Zur Umsetzung der Zielvereinbarung findet ein regelmäßiger kooperativer und problemorientierter Erfahrungsaustausch statt.

In gemeinsamen Arbeitssitzungen kann offen von Erfahrungen mit der Umsetzung naturwissenschaftlicher Themen und Fragestellungen im Unterricht berichtet werden. Erprobte Unterrichtseinheiten und Arbeitsmaterialien werden zur Verfügung gestellt und weiter gegeben. Methoden der Berichterstattung, der Evaluation und der Dissemination werden dabei umgesetzt.

Für das Schulset Naturwissenschaften/SU:

A. Rümenapf, Schulsetkoordination. 01.02.2005